

B7 Freiburger Z. Tag 26.11.18

„Lärmschutz ganz oder gar nicht!“

Löblich, dass sich die Grünenfraktion in Freiburg den Schutz der Bürger vor Lärm auf die Fahnen schreibt. Dafür soll in Freiburg als Pionierleistung der Green City generell Tempo 30 eingeführt werden, damit Kraftfahrzeuge nur noch „vorbeiflüstern“. Mit 35 km/h ist damit künftig der Raser und Lärmrowdy definiert. Man mag darüber schmunzeln, aber ärgerlich wird es, wenn man bedenkt, dass die Grünen – allen voran Oß Salomon – vehement dafür eintreten, dass der Motorflugbetrieb auf dem Flugplatz bestehen bleiben soll – sogar mit jahrzehntelangem Bestandsschutz – obwohl dieser mit vielen tausend Starts und Landungen über dicht

besiedelten Stadtteilen mit zum Teil uralten Flugzeugen eine enorme Lärmbelastung für ungleich mehr Menschen darstellt! Insbesondere über die Mittagszeit, in den frühen Abendstunden oder am Wochenende dröhnen Freiburgs Hobbyflieger im Minutentakt über die Köpfe hinweg. Über den Wolken ist die Lärm-Freiheit wohl wirklich grenzenlos! Interessanterweise steht auch im Entwurf des Lärmaktionsplans nur ein Satz dazu: Der Verkehrslandeplatz ist nicht Gegenstand des Plans. Also will man wieder einmal den kleinen Lärmer hängen, den großen lässt man laufen. Lärmschutz ganz oder gar nicht!

Peter Martin, Freiburg